

# Super Leistung der Minions im Finale

**GYMNASIUM** Reit-AG landet mit Dressurkür in Anklam auf Platz zwei – Unterstützung des Fördervereins

Das Nordenhamer Team verpasste nur knapp den Sieg. Aber die Kür der Minions konnte sich wahrlich sehen lassen.

**NORDENHAM/LR** – Den zweiten Platz haben jetzt die Mitglieder der Reit-Arbeitsgemeinschaft des Nordenhamer Gymnasiums bei einem Wettbewerb in Anklam erreicht. Dort waren die besten elf Schul-Mannschaften aus der Region Weser-Ems angetreten. Für das Bezirksfinale hatten sich die Gymnasien im März in Ovelgönne in der Dressurkür und im Joker-Springen qualifiziert.

Die Tribünen waren voll besetzt mit gut gelaunten Schülern und Lehrern, die an diesem Tag nicht die Schulbank drücken mussten. Trotz der Aufregung leisteten sich die Nordenhamer keine Patzer, weder bei den Reitern, noch bei der Musik oder bei den vielen Einsätzen der 19 Statisten.

Die Minions der Reit-AG haben in der Kür den Wettbewerb um den Mond zwischen dem Meisterschurken „Gru“ und dem Bösewicht „Vector“ dargestellt. Die Nordenhamer



Die Minions zeigten eine tolle Kür beim Bezirksfinale des Schulreiter-Wettbewerbs in Anklam. BILD: MICHAEL RICHTER

bekamen mir einer 8,7 die beste A-Note für die reiterliche Ausführung. „Mit ebenfalls einer 8,7 in der B-Note für die inhaltliche Gestaltung waren wir gleichauf mit der Siegermannschaft aus Esens“, freute sich Lehrerin Nina Offergeld. Nur in der C-Note für den Gesamteindruck, die doppelt gezählt wird, lagen die Nordenhamer mit der Note 8,8 genau 0,2 Punkte hinter

den Erstplatzierten zurück. Die Dressurkür ist in enger Zusammenarbeit der Mädchen und Jungen der AG im Alter von 10 und 16 Jahren mit der Lehrerin Nina Offergeld, den Reitlehrerinnen Beate Krause und Alexa Wieland, den Eltern, den Großeltern und der Reitanlage Schramm, die die Trainingshalle und Schulpferde zur Verfügung gestellt hatte, entstanden.

Nina Offergeld stellt heraus, dass auch Kinder, die sonst keinen Kontakt zu Pferden haben, sich sehr engagiert in das Thema eingebracht und viel Mut bewiesen haben. „Es war eine tolle, jahrgangsübergreifende Aktion, die zum Glück auch eine kleine finanzielle Hilfe durch den Förderverein der Schule bekommen hat“, freut sie sich.

## DIE TEILNEHMER

**Reiter/Pony:** Lena Krause auf Bolero, Nicole Matera auf Peterson, Paula Wieland auf Bente, Meriten Wittrock auf Buffy.

**Statisten:** Fenja Hoppe, Maja Brandt, Lilly Müller, Sarah Piwellek, Lina Duhm, Amelie Lippa, Hannah-Sofie Lippa, Silas Wittrock, Emma Duhm, Jule Duhm, Eileen Gundlach, Alea Reiners, Janne Brandt, Theresa Eger, Michelle Bussler, Johanna Schwegmann, Paula Fuchs, Lene Brandt, Tatjana Strupowsky.

Im Joker-Springen qualifizierte sich Maja Brandt mit Milky Way im ersten Umlauf mit einem Null-Fehler Ritt für das Stechen. Dort landete sie auf dem achten Platz. Nach den Prüfungen kamen rund 100 Schüler zur Siegerehrung in die Halle. Für jeden gab es eine Schleife, Süßes und eine Urkunde. Nach den Ehrungen liefen die Kinder eine rasante Ehrenrunde zu Fuß.

# Ellwürder Vereinsfahrt nach Verden

**ELLWÜRDEN/ABBEHAUSEN/LR** – Für seine Ausflugsfahrt im Spätsommer nimmt der Bürgerverein Ellwürden ab sofort die Anmeldungen entgegen. Am Sonnabend, 26. August, geht es mit dem Bus zunächst zum Martini-Anleger in Bremen und von dort aus mit dem Schaufelraddampfer Westerstolz über die Weser und die Aller weiter nach Verden.

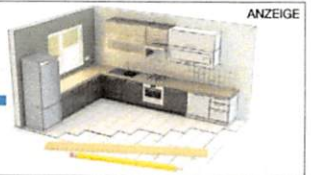
In Verden stehen eine Stadtführung und eine Kaffeetafel auf dem Programm. Auf der Hinfahrt können sich die Teilnehmer an einem Mittagsbuffet stärken, während der Rücktour wird ein Vesperteller serviert. Der Bus startet um 7 Uhr auf dem Wendeplatz vor der Schule in Abbehausen und anschließend zum Zustiegen am Infelder Weg (7.10 Uhr) und bei Elektro Strauß in Ellwürden (7.15 Uhr). Die Rückfahrt ab Bremen ist für 19 Uhr geplant.

Wer an dem Ausflug teilnehmen möchte, kann sich bis Sonnabend, 1. Juli, beim Reiseobmann des Bürgervereins Ellwürden, Horst Milotta, unter den Telefonnummern 7176 und 0176/70932183 oder per E-Mail unter der Adresse milottasavage@aol.com anmelden.

ANZEIGE

## Bau- und Wohntrends

Die Küche von Morgen



# Frischer Wind in deutschen Küchen

**LIFESTYLE** Die Funktionalität spielt eine immer wichtigere Rolle

Zeig mir, wie du wohnst, und ich sage dir, wer du bist. Dieses Motto gilt besonders für das Herzstück der Wohnung, zu der sich die Küche in den vergangenen Jahren entwickelt hat.

Wie groß soll sie sein und welche Form soll sie haben? Wie schafft man genügend Stauraum? Sind Hochschränke oder Oberschränke sinnvoller? Welche Materialien und welche Farb- und Lichteffekte passen zum eigenen Lifestyle? Das sind nur einige Fragen, die dabei eine Rolle spielen. Die Küche ist inzwischen so maßgeschneidert und so einzigartig wie die Bewohner selbst, die sich dort zum Kochen, Plaudern, Feiern und Essen treffen.

### Die Bereiche verschmelzen

Wohnen heißt Wohlfühlen, dies gilt besonders in der Küche, die durch ihre offene Raumgestaltung immer mehr mit den anderen Wohnbereichen verschmilzt. Ein attraktives Verbindungselement sind hier multifunktionale Kochinseln, in die das Koch-



BILD: DJQ/KÜCHEN QUELLE GMBH

feld oder auch die Spüle integriert sein kann. An der einen Seite wird das Essen zubereitet und gekocht, die andere Seite dient als Bar oder Essplatz. Es schließen sich ein Side- oder ein Lowboard oder auch niedrige Schränke im Design der Küche an, die mit gemütlichen Kissens auch als Sitzbank fungieren können. Stylish sind zudem die neuen Induktions-Kochfelder, die sich weg vom Schwarzton bewegen hin zu heller oder sogar durchsichtiger, eleganter Glaskeramik. Diese transparenten Kochfelder können sogar passend zum Raumkonzept bedruckt werden.

Für mehr Leichtigkeit und vor allem Kopffreiheit sorgt der in das Kochfeld integrierte Dunstabzug, der genau dort arbeitet, wo die Küchen-dünste auch entstehen und sie so schneller entfernt. In Griffhöhe eingebaute Elektrogeräte, Unterschränke mit übersichtlichen Vollauszügen sowie intelligente Stauraumkonzepte, die vollständig aus dem Schrankkorpus herausfahren, machen es einfacher, an Geschirr und Vorräte zu gelangen. Im Oberschränkbereich kann man beispielsweise platzsparende Lift- und Schiebetüren wählen.

### Das „Blau“ neu entdecken

Bei den Farben erleben die Blautöne in der Küche eine Renaissance. Besonders angesagt ist das blau-grüne „Aqua“, das Frische und Leichtigkeit verspricht und sich sehr gut mit Weiß oder Magnolie, aber auch mit allen Holzönen kombinieren lässt. Die kühle Eleganz von Blau unterstreichen Fronten in Beton- und Steinoptik oder Arbeitsplatten aus Glas, das sich immer mehr zum Trendmaterial in der Küche mausert. djd



### Überdachungen Geschützt genießen

**HASKAMP Fassadentechnik GmbH & Co. KG**  
Industriestraße 34  
26188 Edewecht  
Telefon 04405 9288-0  
info@haskamp.de  
www.haskamp.de

Bei uns bekommen Sie auch:  
Fassaden • Fenster  
Türen • Wintergärten

**GLASTRAUM**  
Bedruckte Glasrückwände für Küche und Bad  
**BAD & RAUMIDEEN**  
Die etwas andere Glaserei  
GLASTRAUM GmbH & Co. KG  
Donnenschwerer Str. 91 • 26123 Oldenburg  
Tel. 0441/3511555 • www.glastraum.eu

**Rudolph Schweer**  
Inh. D. Schweer-Hubatschek  
Haidweg 21, 26314 Varel-Oberstraße  
Tel. 0 44 51/38 43, Fax 044 51/65 77  
www.elektro-schweer.de

- Elektroinstallation
- Verkauf und Reparatur von Elektrogeräten
- Schwachstromtechnik
- EDV-Netzwerke

Ihr kompetenter Partner in Sachen Service, Beratung und Projektierung für die gesamte Elektrotechnik.

**E.u.H. Brunken**  
GmbH & Co. KG  
26316 Varel  
Gewerbestraße 1  
Tel. 0 44 51/91 39-0  
Internet: www.euhbrunken.de

**BAUUNTERNEHMEN**

**...über 100 Jahre**

**IHR PARTNER AM BAU**

- Maurerarbeiten
- Betonarbeiten
- Stahlbetonarbeiten
- Erdarbeiten
- Zimmereiarbeiten
- Tischlerarbeiten
- Schlüsselfertige Bauten
- Industriebau
- Betonfußböden
- Trockenbau
- Akustikdecken

Reparaturen - Kundendienst  
Wir bauen nach Ihren Wünschen!

**MIT ALLEN SINNEN GENIEßEN!**

**CHARISMA**  
26340 Neuenburg • Am Markt 3  
EXKLUSIVE MOBEL SEIT 1889  
www.charisma-diedrich-mueller.de